

An die
Mitglieder der Arzneimittelkommission
der Klinikum Hannover GmbH

per E-Mail

Arzneimittelkommission

Vorsitzende:

Prof. Dr. med. Reinhard Brunkhorst

E-Mail: reinhard.brunkhorst@krh.eu

Dr. rer. nat. Thomas Vorwerk

E-Mail: thomas.vorwerk@krh.eu

Geschäftsstelle:

Fachapotheker Reinhard Schierholz

E-Mail: reinhard.schierholz@krh.eu

Datum: 01.03.2018

Protokoll zur Arzneimittelkommissionssitzung der Klinikum Region Hannover GmbH

Datum: 27. Februar 2018 (Dienstag)

Uhrzeit: 15:30 bis 17:30

Ort: Konferenzraum 513 im Klinikum Siloah,

Tagesordnungspunkte:

- 1. Begrüßung der Teilnehmer**
- 2. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 8.8.2017 wurde genehmigt.**
- 3. Streichung von Cefuroxim 500mg Tabletten**

Beschluss der AMK:

Mit oralem Cefuroxim können nur wenige Erreger ($MHK \leq 1 \text{ mg/l}$) effektiv behandelt werden. Diese Erreger spielen bei Krankenhausinfektionen meist keine Rolle. Die Verwendung von oralem Cefuroxim im Krankenhaus ist deshalb mit dem Risiko eines Therapieversagens verbunden. Leider fehlen Studien zum klinischen Outcome. Sie sind auch nicht zu erwarten. Diese Situation wurde kontrovers diskutiert. Es stehen leitliniengerechte Alternativen für orales Cefuroxim zur Verfügung. Da viele Therapien kalkuliert parenteral mit Cefuroxim begonnen werden, stellt sich die Frage nach einer oral wirksamen Alternative bei einer angestrebten Sequenztherapie.

Eine Streichung des Antibiotikums erfolgt, wenn eine gleichwertige orale Ersatztherapie vorhanden ist. Die Zentralapotheke und das Institut für Med. Mikrobiologie und Krankenhaushygiene (IMMK) werden deshalb eine Liste mit alternativen Therapien vorlegen, auf deren Grundlage die AMK über die Streichung von Cefuroxim 500 mg Tbl. entscheidet.

4. **Aufnahme von Nitroxolin forte Kapseln 250mg** zur leitlinienkonformen Behandlung von unkomplizierten Harnwegsinfektionen und zur Rezidivprophylaxe.

Beschluss der AMK:

Aufnahme des Präparates und Streichung von Nitrofurantoin.

Nitroxolin wurde 2017 in die S3-Leitlinie zur Behandlung des unkomplizierten, ambulant erworbenen Harnwegsinfektes (AWMF Nr. 043/044) aufgenommen. Es hat hinsichtlich des Nebenwirkungsprofils, als auch hinsichtlich der Anwendung bei Niereninsuffizienz Vorteile gegenüber Nitrofurantoin. Nitroxolin wurde deshalb in den Antiinfektivastandard des KRH zur kalkulierten Behandlung wichtiger Infektionen aufgenommen.

Eine Empfindlichkeitstestung des Erregers gegenüber Nitroxolin kann momentan vom IMMK nicht abgebildet werden.

5. **Streichung von Teicoplanin Ampullen 200mg und 400mg**

Beschluss der AMK:

Streichung des Wirkstoffes aus der Arzneimittelliste und Entfernung aus den Notfalldepots. Ein klinischer Zusatznutzen im Vergleich zu Vancomycin ist nicht belegt (Ausnahme: VanB-VRE, selten). Nachteilig ist die lange Halbwertszeit von bis zu 182 Stunden und die fehlende Möglichkeit eines Drugmonitorings. Der Einsatz wird von der Mikrobiologie nicht mehr empfohlen. Bisher wurde die Substanz nur von wenigen Stationen eingesetzt.

6. **Häufige Sonderanforderungen in den letzten Monaten:**

Beschluss der AMK:

Aufnahme von

- Vitamin B12 Tabletten mit 1000µg
- Anoro® 55µg/22µg zur Inhalation (Wirkstoffe: Umeclidinium und Vilanterol).

Keine Aufnahme von

- Naproxen 500mg Tabletten

Die früher postulierten Vorteile bei Patienten mit kardiologischen Risiken versus anderer NSAR haben sich in neueren Studien nicht erhärten lassen. Alternativen sind vorhanden.

7. **Änderungsvorschläge der Apotheke:**

Wechsel von Fenistil 4mg/4ml Ampullen (Wirkstoff: Dimetinden) zu Tavegil 2mg/2ml Ampullen (Wirkstoff: Clemastin) wegen Einstellung der Herstellung.

8. **Streichungsvorschläge der Apotheke, kein oder wenig Verbrauch:**

Beschluss der AMK:

Aus der Arzneimittelliste werden gestrichen

- Aranesp® 100µg Fertigspritze (Wirkstoff: Darbepoetin)
- Aureomycin Salbe (Wirkstoff: Chlortetracyclin 3%)
- Jodotamp® 5cmx1cm Tamponade (Wirkstoff: Iodoform)
- Presomen® 28/0,3 Dragees (Wirkstoffe: konjugierte Estrogene)
- Risperdal® consta 25mg und 37,5mg (Wirkstoff: Risperidon).

Das Präparat Glianimon® 2mg/ml Tropfen (Wirkstoff: Benperidol) verbleibt auf Wunsch der Psychiatrie in der Arzneimittelliste.

9. Verschiedenes:

a) Der Umzug des Notfalldepots mit Arzneimitteln vom Klinikum Nordstadt in das Klinikum Siloah ist im Januar 2018 abgeschlossen worden. Die Liste der enthaltenen Arzneimittel ist im Intranet unter

„Übergreifende Bereiche > Apotheke > Arzneimittel-Notdepots“ einzusehen.

b) Zulassungswiderrufe ante portas: Infusionen mit Hydroxyethylstärke, derzeit gelistet: Tetraspan® 6% 500ml und der Wirkstoff Flupirtin enthalten in Katadolon Kapseln und Katadolon S long RetKps.

Das wissenschaftliche Gremium der europäischen Zulassungsbehörde für Arzneimittel hat für die genannten Arzneistoffe ein negatives Nutzen-Risiko-Verhältnis festgestellt. Deshalb wird in den kommenden Wochen mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Rücknahme der Zulassung seitens der nationalen Zulassungsbehörden erfolgen. Ausschlaggebend war der Einsatz der Wirkstoffe außerhalb ihres bestimmungsgemäßen Gebrauchs.

c) Lieferengpässe

Die aktuelle Situation bei den Lieferengpässen wurde dargestellt.

Es kann kurzfristig zum Austausch von Lieferanten kommen, um die Lieferfähigkeit der Apotheke aufrechterhalten zu können.

d) Verbrauch Spiolto® RespiMAT (Wirkstoffe: Tiotropium und Olodaterol) nach einem Jahr Listung.

Beschluss der AMK:

Eine Delistung ist nicht sinnvoll, der Verbrauch liegt bei ca. 1 Packung pro Woche

e) Melatonin 2mg Tabletten (Wz.: Circadin®) nach einem Jahr Listung.

Beschluss der AMK:

Das Präparat bleibt gelistet.

10. Rückblick auf die Arzneikonferenz 2017

Die Besucherzahl war erfreulich hoch.

Es wird vorgeschlagen für die nächste Veranstaltung mehr Interaktionsmöglichkeiten für die Teilnehmer vorzusehen und einen Evaluationsbogen auszugeben.

Themenwünsche für die nächste Veranstaltung werden noch gerne entgegengenommen.

11. Der nächste Sitzungstermin ist der 19. Juni 2018 (Dienstag).

Mit freundlichen Grüßen

gez. Reinhard Schierholz

Fachapotheker für Arzneimittelinformation

- Geschäftsstelle der Arzneimittelkommission -